

86381

Modell: FZ-023

# FISCHER

## **D** Fahrradanhänger »TOUR«

– Gebrauchsanweisung –

## **GB** Bicycle trailer »TOUR«

– Instruction manual –

## **F** Remorque de bicyclette »TOUR«

– Mode d'emploi –

## **I** Rimorchio da bicicletta »TOUR«

– Istruzioni d'uso –

## **PL** Przyczepka rowerowa »TOUR«

– Instrukcja obsługi –

**D** INTER-UNION  
Carl-Benz-Straße 2  
76761 Rülzheim

**PL** Intertec Polska SP. zo.o.  
Stara Wiés, ul. Grodziska 22  
PL-05-830 Nadarzyn



 Mehr Infos unter:  
[www.fischer-fahrrad.de](http://www.fischer-fahrrad.de)

## **D** Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb dieses hochwertigen Lastenanhängers.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produktes. Händigen Sie diese bei Weitergabe des Produktes an Dritte mit aus.

### Sicherheitshinweise!

Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig vor der Benutzung und bewahren Sie sie auf.

Wenn Sie diese Hinweise nicht beachten, kann Ihre Sicherheit und die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer beeinträchtigt werden.

1. Der Anhänger ist für den Transport von Gegenständen bestimmt. Die Nutzung des Anhängers für den Transport von Personen ist unzulässig.
2. Das zulässige Gesamtgewicht des Anhängers darf 36,2 kg nicht überschreiten.
3. Nehmen Sie keine technischen Veränderungen am Anhänger vor.
4. An der Deichsel dürfen keine Zusatzlasten angebracht werden.
5. Höchstgeschwindigkeit **16 km/h**.
6. Benutzen Sie den Anhänger nicht auf sehr steinigen, stark unebenen oder anderweitig gefährlichen Straßen.
7. Verhalten Sie sich im Straßenverkehr immer äußerst vorsichtig, um eine Gefährdung zu vermeiden.
8. Der Fahrer des ziehenden Fahrrades sollte mindestens **16 Jahre** als sein und sich in einer guten Verfassung befinden.
9. Der Fahrer sollte während der Fahrt einen Helm tragen.
10. Achten Sie darauf, dass das ziehende Fahrrad sich in einem technisch einwandfreien Zustand befindet.
11. Es wird empfohlen, das ziehende Fahrrad mit Rückspiegeln auszurüsten.
12. Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt den einwandfreien Sitz aller Teile, besonders die Befestigung des Schnellspanners und der Räder.
13. Die Beleuchtung muss bei Dämmerung immer eingeschaltet werden.
14. Für fremde Zubehörteile kann keine Haftung übernommen werden.
15. Es dürfen nur Fahrräder als Zugfahrzeug verwendet werden, in deren Bedienungsanleitung dieses ausdrücklich vom Hersteller des Fahrrades erlaubt ist.
16. Der Fachhändler sollte die Verzögerung des Zuges überprüfen, damit die folgenden geforderten Werte eingehalten werden.

**Verzögerung des Zuges (mittels Vollverzögerung) mit einer Gesamtmasse von 140 kg.**

**Vorderradbremse:** a 3,4 m/s<sup>2</sup> (trocken) a 2,2 m/s<sup>2</sup> (nass)

**Hinterradbremse:** a 2,2 m/s<sup>2</sup> (trocken) a 1,4 m/s<sup>2</sup> (nass)

17. Beladen Sie den Lastenanhänger nie höher als die Oberkante der Kunststoffwanne (Gefahr durch den Verlust der Gegenstände für den nachfolgenden Verkehr). Bei der Beladung des Anhängers muss auf eine gleichmäßige Verteilung der Last geachtet werden.
18. Machen Sie sich mittels Gewichten (max. Zuladung) im Anhänger, mit dem veränderten Fahrverhalten des Zuges, an einem ungefährlichen Ort, vertraut. Üben Sie besonders Kurvenfahren, Befahren von Gefällstrecken und Steigungen, Gefahrbremungen und Anfahren mit dem Fahrradgespann auf unterschiedlichen Fahrbahnoberflächen. Berücksichtigen Sie den verlängerten Bremsweg des Gespanns bedingt durch die zusätzliche Anhängelast.
19. Montieren Sie zur besseren Erkennung des Fahrradgespanns den mitgelieferten Wimpel.
20. Bei angekoppeltem Anhänger besteht die erhöhte Gefahr des Kippens des Zugfahrrades im Stand. Achten Sie vor allem bei beladenem Gepäckträger auf einen sicheren Stand des Fahrrades.
21. Sichern Sie das beförderte Material gegen Herausfallen oder Verschieben im Anhänger.
22. Bitte befolgen Sie die örtlichen Verkehrsregeln, während Sie das Fahrrad mit Anhänger auf öffentlichen Straßen bewegen!
23. Deichsellast mind.: 35 N / Deichsellast max.: 45 N

### Technische Daten:

#### Gewichte:

Das Leergewicht des Anhängers beträgt: 5,2 kg

Zulässiges Gesamtgewicht: 36,2 kg

Maximale Zuladung: 31 kg

### Garantiehinweise:

Es gelten die gesetzlichen Garantiebestimmungen!

### Wartung und Reparatur:

Bei starker Beanspruchung des Anhängers müssen alle Teile regelmäßig überprüft und bei Verschleiß oder Beschädigung ausgetauscht werden. Eine Reparatur beschädigter Teile ist nicht gestattet. Beschädigte Teile müssen durch Originalteile ersetzt werden. Nach den ersten 10 Betriebsstunden sollten alle Schrauben, Muttern usw. nachgezogen werden. Vor jedem Fahrtantritt ist das gesamte Gespann auf einen ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen.

### Hergestellt für:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Germany · Telefon: 0 63 41-28 40 · www.fischer-fahrrad.de

Stand: 09.15

### Benötigtes Werkzeug

5-er Inbus











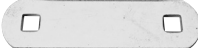













10-er Gabelschlüssel



### Wichtig:

Nur zugelassen im Bereich der StVZO bei Nachrüstung einer geprüften Heck-Batterieleuchte.

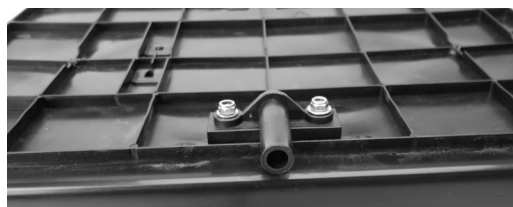
## D Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Teil-Nr.	Anzahl	Bezeichnung	Zusatzinformationen	Maße	Bild
1	2x	Schutzabweiser			
2	1x	Achse			
3	1x	Deichsel-Unterteil			
4	1x	Deichsel-Oberteil	inkl. Handgriffe, Fangriemen vormontiert		
5	2x	Laufgrad			
6	2x	Endkappe für Laufgrad			
7	2x	Schraube M6x70			
8	4x	Schraube M6x25			
9	5x	Schraube M6x35			
10	2x	Innen-Sechskant Schraube M6			
11	2x	Metallplatte Achshalter		8 x 2 cm	
12	2x	Metallplatte Deichselhalter		12 x 4 cm	
13	13x	Unterlegsscheiben M6		Ø 12 mm	
14	3x	Hutmutter M6			
15	2x	Achshalter			
16	2x	Deichselhalter			
17	1x	Kupplung	inkl. Ausgleichshülsen		
18	1x	Kunststoff-Wanne	inkl. 8 Reflektoren	ca. 54,5 x 35,7 x 20 cm	
19	1x	Sicherheitswimpel	2 Teile + Verbinder	ca. 120 cm	
20	10x	Mutter M6			
21	4x	Buchse für Rad			
22	2x	Unterlegsscheiben M6		Ø 15 mm	
23	1x	Kupplungspfanne			
24	2x	Schraube M6x35			

## **D** Bedienungs- und Sicherheitshinweise

### **Schritt 1:** Anbringen der Achshalter

Befestigen Sie die beiden Achshalter (Teile-Nr. 15), indem Sie jeweils die Metallplatte Achshalter (Teile-Nr. 11) in der Kunststoffwanne (Teile-Nr. 18) einlegen, 2 Schrauben M6x35 (Teile-Nr. 9) in die viereckige Öffnung einsetzen und den Achshalter mittels Unterlegscheibe (Teile-Nr. 13) und Mutter (Teile-Nr. 20) von der Außenseite her festschrauben.



### **Schritt 2:** Anbringen des Deichsel-Unterteils

Schieben Sie die Achse (Teile-Nr. 2) durch die Öffnung im Deichsel-Unterteil (Teile-Nr. 3).

Bringen Sie anschließend den vorderen und hinteren Deichselhalter (Teile-Nr. 16) an, indem Sie jeweils die Metallplatte Deichselhalter (Teile-Nr. 12) in der Kunststoffwanne (Teile-Nr. 18) einlegen, 2 Schrauben M6x25 (Teile-Nr. 8) in die viereckige Öffnung einsetzen und den Deichselhalter mittels Unterlegscheibe (Teile-Nr. 13) und Mutter (Teile-Nr. 20) von der Außenseite her festschrauben.



### **Schritt 3:** Anbringen des Radablenkschutzes

Legen Sie die beiden Schutzabweiser (Teile-Nr. 1) am Deichsel-Unterteil an. Stecken Sie die beiden Schrauben M6x70 (Teile-Nr. 7) durch Schutzabweiser und Deichsel-Unterteil hindurch und schrauben Sie diese mittels Unterlegscheibe (Teile-Nr. 13) und Mutter (Teile-Nr. 20) fest.



### **Schritt 4:** Anbringen der Räder

Legen Sie bei beiden Rädern (Teile-Nr. 5) auf der Innen- und Außenseite jeweils eine Radbuchse (Teile-Nr. 21) ein und drücken Sie diese fest ein. Schieben Sie anschließend die beiden Räder auf die Achse auf und schrauben Sie die beiden Innen-Sechskant-Schrauben (Teile-Nr. 10) mittels großer Unterlegscheibe (Teile-Nr. 22) in das jeweilige Ende der Achse.



### **Wichtig!**

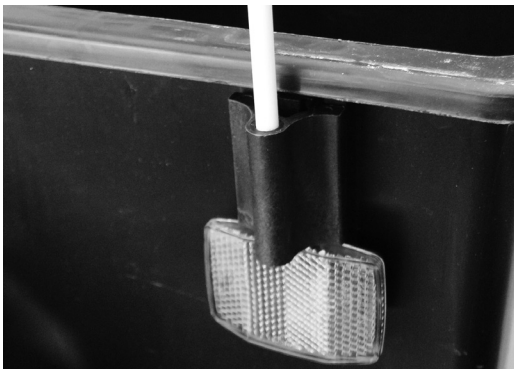
Bitte stellen Sie sicher, dass die selbstsicherende Schraube fest angezogen ist. Kontrollieren Sie den Sitz der selbstsicherenden Schraube regelmäßig. Stecken Sie abschließend die beiden Endkappen auf.



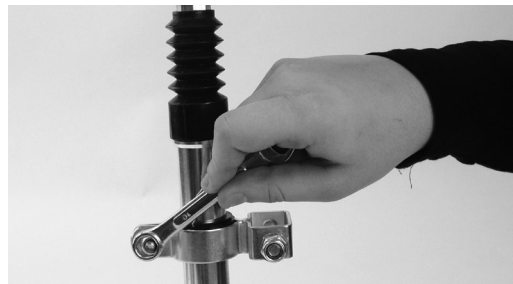
## **D** Bedienungs- und Sicherheitshinweise



Stecken Sie das Deichsel-Oberteil (Teile-Nr. 4) an das Unterteil und verbinden Sie die beiden Teile, indem Sie die Schraube M6x35 (Teile-Nr. 9) in die viereckige Öffnung einsetzen und mittels Unterlegscheibe (Teile-Nr. 13) und Hutmutter (Teile-Nr. 14) festschrauben.



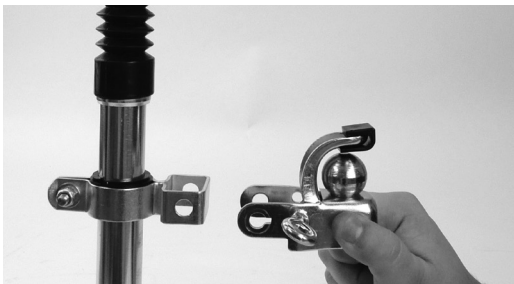
Stecken Sie die beiden Hälften des Wimpels (Teile-Nr. 19) mittels des Verbinders zusammen und schieben Sie ihn anschließend in die dafür vorgesehene Öffnung am Heck des Anhängers ein.



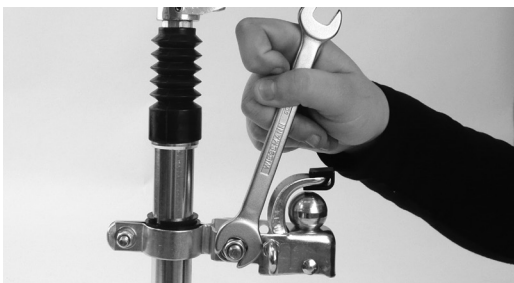
**Schritt 5:  
Anbringen des  
Deichsel-Oberteils**

**Schritt 6:  
Anbringen des  
Sicherheitswimpels**

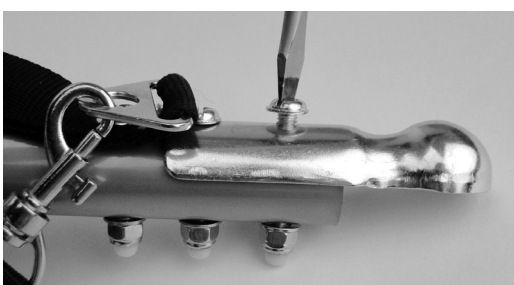
**Schritt 7:  
Anbringen der  
Anhängerkupplung  
am Fahrrad**



Befestigen Sie die Sattelstützbefestigung mit Hilfe der Kunststoff-Ausgleichshülsen an der Sattelstütze Ihres Fahrrades. (Teile-Nr. 17)



Als nächstes befestigen Sie das Kupplungsstück „Kugelkopf“ an der Sattelstützbefestigung mittels der an der Sattelstützbefestigung vormontierten Schraube.



Befestigen Sie die Kupplungspfanne durch Verschraubung mittels 2x Schrauben M6x35 (Teile-Nr. 9) unter Verwendung zweier Unterlagscheiben (Teile-Nr. 13) und zweier Hutmuttern (Teile-Nr. 14) an der Deichsel.

**Schritt 7.1.  
Anbringen der  
Kupplungspfanne am  
Anhängers**

## **D** Bedienungs- und Sicherheitshinweise

### **Schritt 8:** Verbinden des Anhängers mit dem Fahrrad

Ziehen Sie den Sicherheitsbügel des Kupplungstücks „Kugelkopf“ nach vorne und hängen Sie die Kupplungspfanne ein. Zur Sicherung der Kupplung drehen Sie die Sicherheitsschraube fest zu. Dies verhindert, dass Sie der Kugelkopf während der Fahrt aus der Kupplungspfanne löst. (Teile-Nr. 17)

Legen Sie den Sicherheitsriemen um die Sattelstütze des Fahrrades und haken Sie ihn in die Halterung an der Deichsel ein.

### **WICHTIG!**

Die Verbindung zwischen Fahrrad und Anhänger ist ein wichtiger Vorgang der Montage. Überzeugen Sie sich davon, dass der Anhänger sicher mit dem Fahrrad verbunden ist.



### Anhänger in zusammengebautem Zustand



## **GB** Operating and safety precautions

We congratulate you on purchasing your high-quality bicycle trailer. The instructions for use form part of the product as supplied. Please pass on the instructions to the new owner if you sell or otherwise dispose of the product.

### Safety precautions

Please read these instructions with attention before using the product, and then keep them in a safe place.

Failure to follow the instructions can affect both your own safety and that of other road users.

1. The trailer is intended for transporting items. The trailer must not be used to transport passengers.
2. The permitted laden weight of the trailer may not exceed 36.2 kg.
3. Do not carry out technical modifications of any kind on the trailer.
4. Do not attempt to carry additional loads on the tow bar.
5. Maximum road speed: 10 mph (**16 km/h**)
6. Do not use the trailer on stony or uneven road surfaces, or in road conditions otherwise considered dangerous.
7. Proceed with great care when on public roads in order to avoid hazards.
8. The person riding the towing bicycle must be at least **16 years of age** and in a fit state to be in charge of a vehicle.
9. Always wear a helmet when cycling.
10. Ensure that the towing bicycle is in a perfect state of repair.
11. You are recommended to fit the towing bicycle with rear-view mirrors.
12. Check all components for tightness before each trip, paying particular attention to the quick-action coupling and wheels.
13. Always switch on the lamps in conditions of poor light (at twilight, etc.)
14. Please note that we cannot accept liability for accessories obtained from other suppliers.
15. Only bicycles must be used as towing vehicles. The cycle used must be specifically identified in its manufacturer's instructions as being suitable for towing purposes.
16. Ask your specialist dealer to check that the brakes are capable of fulfilling the following performance specifications.  
**Deceleration rate (with brakes full on) for a total mass of 140 kg.**  
**Front wheel brakes:** a 3.4 m/s<sup>2</sup> (dry) a 2.2 m/s<sup>2</sup> (wet)  
**Back wheel brake:** a 2.2 m/s<sup>2</sup> (dry) a 1.4 m/s<sup>2</sup> (wet)
17. Never load the cargo trailer higher than the top edge of the plastic tray (risk to traffic behind from the loss of items). When loading the trailer, make sure that the load is evenly distributed.
18. Load the trailer to its maximum capacity and practice towing it on an enclosed piece of land before venturing out onto public roads. Take special care to practice riding around bends and up and down slopes, and try out your emergency-braking and setting-off techniques on different road surfaces. Take into account the extended braking distance of the vehicle and trailer resulting from the additional trailer load.
19. Attach the pennant supplied to make the cycle and trailer more visible.
20. Note that there is an increased risk of tipping over when stationary when the trailer is attached. Ensure at all times that the towing bicycle is in a fit state to tow the loaded trailer.
21. Push the load well inside the trailer or otherwise secure it to prevent loss.
22. Please follow the local traffic regulation during using on the public road!
23. Towbar load min.: 35 N / towbar load max.: 45 N

### Technical specifications:

#### Weights:

Weight of trailer when empty:	5.2 kg
Permitted total weight:	36.2 kg
Maximum load capacity:	31 kg

### Notes on warranty:

The warranty conditions are as stipulated in law.

### Maintenance and repair:

If the trailer is subject to heavy use, all its components must be checked regularly and worn and damaged items replaced as required. Do not attempt to repair damaged components. Damaged items must always be substituted with an original replacement part. Retighten all screws, nuts, etc. after the first ten hours of use. Check the bicycle and trailer before each trip to ensure that they are in a correct state of repair.

### Made for:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Strasse 2 · 76829 Landau · Germany · Tel.: +49(0)6341-2840 · www.fischer-fahrrad.de  
Issued: 09.15

### Tools required











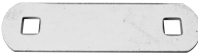













- No. 5 Allen key
- No. 10 open-ended wrench



### Important:

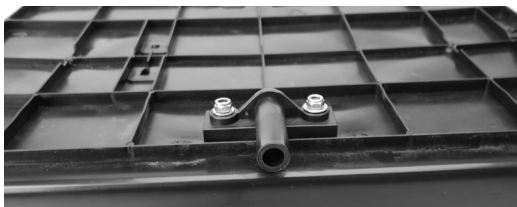
An approved battery-powered rear light must be fitted for use on public roads.

## GB Operating and safety precautions

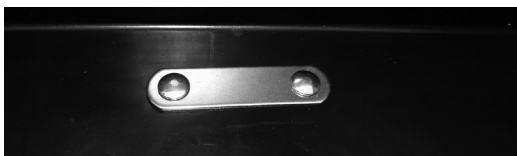
Part. no.	Number	Designation	Additional informations	Dimensions fig.	Picture
1	2x	Protective deflector			
2	1x	Axle			
3	1x	Lower tow bar part			
4	1x	Upper tow bar part	Inc. handles, pre-installed safety strap		
5	2x	Trailing wheel			
6	2x	End cap for trailing wheel			
7	2x	Screw M6x70			
8	4x	Screw M6x25			
9	5x	Screw M6x35			
10	2x	Socket head screw M6			
11	2x	Axle bracket metal plate		8 x 2 cm	
12	2x	Tow bar bracket metal plate		12 x 4 cm	
13	13x	Washers M6		Ø 12 mm	
14	3x	Cap nut M6			
15	2x	Axle bracket			
16	2x	Tow bar bracket			
17	1x	Coupling	Inc. adjustment sleeves		
18	1x	Plastic tray	Inc. 8 reflectors	About 54.5 x 35.7 x 20 cm	
19	1x	Safety hood	2 parts + connector	About 120 cm	
20	10x	Nut M6			
21	4x	Bush for wheel			
22	2x	Washers M6		Ø 15 mm	
23	1x	Coupling part			
24	2x	Screw M6x35			



## GB Operating and safety precautions



Attach the two axle brackets (part no. 15) by placing each of the axle bracket metal plates (part no. 11) in the plastic tray (part no. 18), putting 2 M6x35 screws (part no. 9) in the square aperture and screwing tight the axle bracket with the washer (part no. 13) and the nut (part no. 20) from the outside.



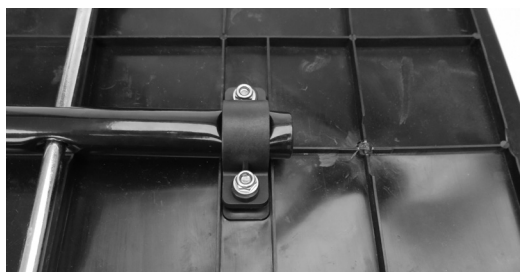
**Step 1:**  
Attaching the axle bracket



Push the axle (part no. 2) through the aperture in the lower tow bar part (part no. 3).

Then attach the front and rear tow bar brackets (part no. 16) by placing each of the tow bar bracket metal plates (part no. 12) in the plastic tray (part no. 18), putting 2 M6x25 screws (part no. 8) in the square aperture and screwing tight the tow bar bracket with the washer (part no. 13) and nut (part no. 20) from the outside.

**Step 2:**  
Attaching the lower tow bar part



Place the two deflectors (part no. 1) on the lower tow bar part. Put the two M6x70 screws (part no. 7) through the deflector and the lower tow bar part and screw these tight with the washer (part no. 13) and the nut (part no. 20).

**Step 3:**  
Attaching the wheel deflectors



Put a wheel bush (part no. 21) on both the insides and outsides of both wheels (part no. 5) and press them in firmly.

Then push both wheels on to the axle and screw the two socket head screws (part no. 10) with the washer (part no. 22) on to each end of the axle.

Please make sure that the self-locking screw is securely tightened. Check regularly that the self-locking screw is properly seated. Then put both the end caps on.

**Step 4:**  
Attaching the wheels



**Important!**

## **GB** Operating and safety precautions

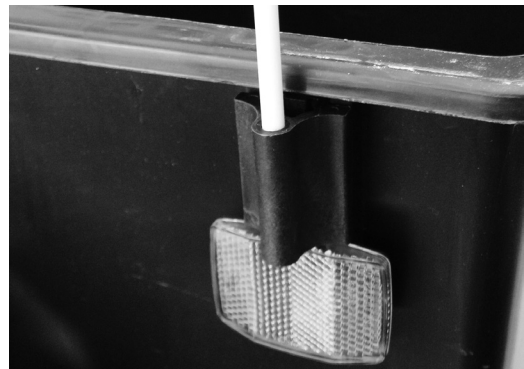
### **Step 5: Attaching the upper tow bar part**

Attach the upper tow bar part (part no. 4) to the lower part and connect the two parts by putting the screw M6x35 (part no. 9) into the square aperture and tightening it with the washer (part no. 13) and the cap nut (part no. 14).



### **Step 6: Attaching the safety hood**

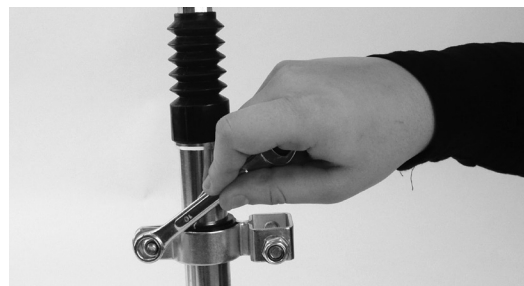
Put both halves of the hood (part no. 19) together using the connector and then push it into the aperture provided for this on the rear of the trailer.



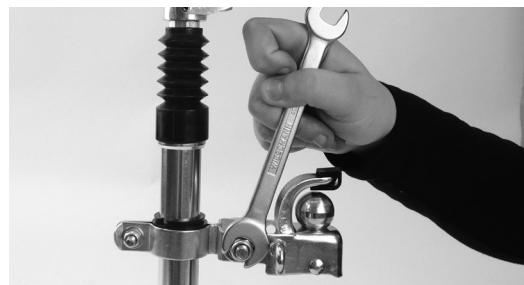
### **Step 7 Attaching the trailer coupling to the bicycle**



Secure the saddle-support mounting, with the help of the plastic shims, to the saddle pillar of your bicycle. [Part-Nr. 17]

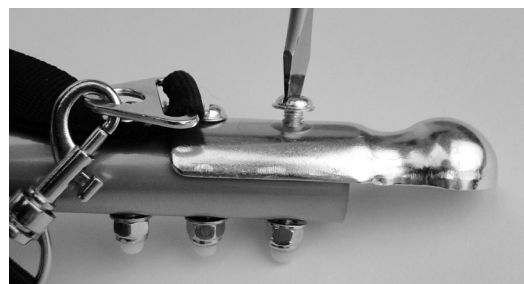


Now use the screw that is ready-fitted to the saddle support mounting to attach the ball-head coupling to the saddle support mounting.



### **Step 7.1. Assembly of the coupling part to the trailer**

Use 2pcs. Screws M6x35 (part no. 9) as well as 2pcs. washers (part no. 13) and 2pcs. cap nuts (part no. 14) for assembling the coupling part to the upper part of the tow bar.



## **GB** Operating and safety precautions



Pull forwards the safety catch on the ball-head element and attach the ball coupling. Tighten the securing screw in order to hold the coupling in place. This will prevent the ball-head coupling and tow bar becoming separated during use. [Part-Nr. 17]

Place the safety strap around the bicycle's saddle post and hook it to the bracket on the tow bar.

The connection between the bicycle and the trailer is an important part of the assembly process. Make sure that the trailer is securely connected to the bicycle.



**Step 8:**  
**Connect the trailer to the bicycle**

**IMPORTANT!**



**Fully-assembled trailer**

## **F** Consignes d'utilisation et de sécurité

Nous vous félicitons de l'acquisition de cette remorque de grande qualité à usage général.  
Le mode d'emploi fait partie intégrante de ce produit. Remettez-le à la personne à qui vous cédez le produit.

### Consignes de sécurité!

Lire attentivement les consignes avant utilisation et les conserver.

Votre sécurité et celle des autres usagers de la route peuvent être mises en danger si vous ne respectez pas ces consignes.

1. La remorque est destinée au transport d'objets. L'usage de la remorque n'est pas autorisé pour le transport des personnes.
2. Le poids total admissible de la remorque ne doit pas dépasser 36,2 kg.
3. N'effectuez aucune modification technique sur la remorque.
4. Ne placez pas de charges supplémentaires sur le timon.
5. Vitesse maximale **16 km/h**.
6. N'utilisez pas la remorque sur des routes très rocailleuses, fortement accidentées ou présentant un quelconque danger.
7. Comportez-vous avec la plus grande prudence dans la circulation pour éviter tout danger.
8. Le conducteur de la bicyclette tirant doit être âgé de **16 ans** au minimum et en pleine possession de ses moyens.
9. Le conducteur doit porter un casque pendant le trajet.
10. Faites attention à ce que la bicyclette tirant soit dans un parfait état technique.
11. Il est recommandé d'équiper la bicyclette tirant de rétroviseurs.
12. Avant chaque trajet, contrôlez le serrage parfait de toutes les pièces, particulièrement la fixation du dispositif de serrage rapide et des roues.
13. L'éclairage doit toujours être allumé dans la pénombre.
14. Aucune garantie ne peut être assumée pour les accessoires étrangers.
15. Comme véhicule de traction, utilisez uniquement des bicyclettes déclarées explicitement aptes à cet usage dans le mode d'emploi du fabricant.
16. Le commerçant spécialisé doit contrôler la décélération de l'attelage pour respecter les valeurs exigées.

**Décélération de l'attelage (pleine décélération) avec un poids total de 140 kg.**

**Freins roue avant:** a 3,4 m/s<sup>2</sup> (sec) a 2,2 m/s<sup>2</sup> (humide)

**Frein roue arrière:** a 2,2 m/s<sup>2</sup> (sec) a 1,4 m/s<sup>2</sup> (humide)

17. Ne chargez jamais la remorque plus haut que le bord supérieur des grilles latérales (risque de perte d'objets pour les usagers suivants). Veillez à la répartition régulière de la charge lors du chargement de la remorque.
18. Familiarisez-vous au nouveau comportement de l'attelage à un endroit sans danger avec des poids (charge max.) dans la remorque. Exercez-vous particulièrement à prendre les virages, à conduire en montée et en descente, au freinage d'urgence et au démarrage avec l'attelage sur différents revêtements de chaussée. Tenez compte de l'allongement de la distance d'arrêt de l'attelage dû à la charge supplémentaire de la remorque.
19. Montez le fanion fourni pour une meilleure visibilité de l'attelage.
20. Avec remorque attelée, le risque de renversement de la bicyclette tirant est plus élevé à l'arrêt. Veillez à arrêter la bicyclette sur un endroit stable, surtout avec le porte-bagages chargé.
21. Bloquez le chargement contre la chute ou son déplacement dans la remorque.
22. Respectez les règles du trafic locales pendant que vous conduisez le vélo sur la voie publique !
23. Charge min. du timon : 35 N / Charge max. du timon : 45 N

### Caractéristiques techniques:

#### Poids:

Le poids à vide de la remorque est de: 5,2 kg  
Poids total admissible: 36,2 kg  
Charge maximale: 31 kg

### Consignes de garantie:

Les conditions de garantie légales font foi!

### Entretien et réparation:

En cas de forte sollicitation de la remorque, il convient de contrôler régulièrement toutes les pièces et de les changer en cas d'usure ou de dommage. La réparation des pièces endommagées n'est pas autorisée. Les pièces endommagées doivent être remplacées par des pièces d'origine. Resserrez l'ensemble des vis et des écrous, etc. après les 10 premières heures de service. Contrôlez l'état conforme de l'attelage complet avant d'effectuer tout déplacement.

### Fabriqué pour:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Allemagne · Téléphone: 06341-2840 · www.fischer-fahrrad.de  
Version: 09.15

### Outils requis











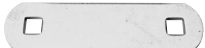
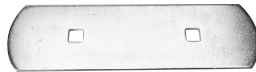












Six pans creux de 5  
Clé à molette de 10



### Important:

Agréée pour le Code de la route uniquement avec équipement additionnel d'un éclairage arrière à pile.

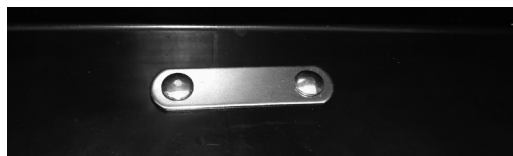
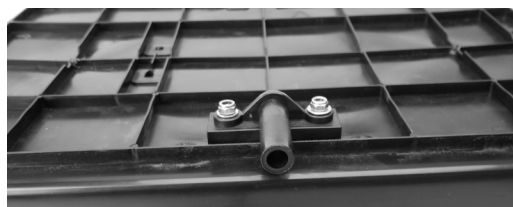
## F Consignes d'utilisation et de sécurité

Pièce N°	Quantité	Désignation	Informations complémentaires	Dimensions	Photo
1	2x	Étrier de protection			
2	1x	Essieu			
3	1x	Partie inférieure du timon			
4	1x	Partie supérieure du timon	Poignée incluse, courroies de fixation pré-montées		
5	2x	Roue			
6	2x	Capuchon d'extrémité pour roue			
7	2x	Vis M6x70			
8	4x	Vis M6x25			
9	5x	Vis M6x35			
10	2x	Vis à six pans creux M6			
11	2x	Plaque métallique de support d'essieu		8 x 2 cm	
12	2x	Plaque métallique de support de timon		12 x 4 cm	
13	13x	Rondelles M6		Ø 12 mm	
14	3x	Ecrou borgne M6			
15	2x	Support d'essieu			
16	2x	Support de timon			
17	1x	Accouplement	incl. douille égalisatrice		
18	1x	Bac en plastique	incl. 8 réflecteurs	env. 54,5 x 35,7 x 20 cm	
19	1x	Fanion de sécurité	2 pièces + connecteur	env. 120 cm	
20	10x	Écrou M6			
21	4x	Manchon pour roue			
22	2x	Rondelles M6		Ø 15 mm	
23	1x	Kupplungspfanne			
24	2x	Vis M6x35			

## F Consignes d'utilisation et de sécurité

### Etape 1 : Pose du support d'essieu

Fixez les deux supports d'essieu (n° pièce 15) en insérant respectivement la plaque métallique de support d'essieu (n° pièce 11) dans le bac en plastique (n° pièce 18), en plaçant 2 vis M6x35 (n° pièce 9) dans l'ouverture rectangulaire et en vissant depuis l'extérieur le support d'essieu au moyen de la rondelle (n° pièce 13) et de l'écrou (n° pièce 20).



### Etape 2 : Pose de la partie inférieure du timon

Poussez l'essieu (n° pièce 2) au travers de l'orifice situé dans la partie inférieure du timon (n° pièce 3).

Placez ensuite le support d'essieu avant et arrière (n° pièce 16) en insérant respectivement la plaque métallique de support de timon (n° pièce 12) dans le bac en plastique (n° pièce 18), en insérant 2 vis M6x25 (n° pièce 8) dans l'ouverture rectangulaire et en vissant depuis l'extérieur le support de timon au moyen de la rondelle (n° pièce 13) et de l'écrou (n° pièce 20).



### Etape 3 : Pose de la protection de déflexion de roue

Placez les deux déflecteurs (n° pièce 1) sur la partie inférieure du timon. Insérez les deux vis M6x70 (n° pièce 7), au travers des déflecteurs et de la partie inférieure du timon et vissez ceux-ci à l'aide de la rondelle (n° pièce 13) et de l'écrou (n° pièce 20).



### Etape 4 : Pose des roues

Insérez des manchons de roue (n° pièce 21) sur le côté intérieur et le côté extérieur de chaque roue (n° pièce 5) et enfoncez-les fermement. Ensuite, enfillez les deux roues sur l'essieu et vissez les deux vis à six pans creux (n° pièce 10) à l'aide de la rondelle (n° pièce 22) dans chaque extrémité de l'essieu.

### Important !

Assurez-vous que la vis autobloquante est bien serrée. Contrôlez régulièrement le bon positionnement de la vis autobloquante.

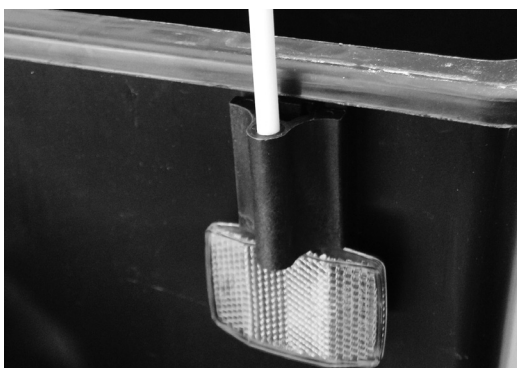
Enfichez ensuite les deux capuchons d'extrémité.



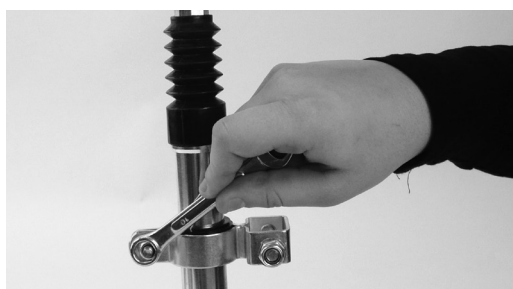
## **F** Consignes d'utilisation et de sécurité



Attachez la partie supérieure du timon (n° pièce 4) à la partie inférieure et reliez les deux parties en insérant la vis M6x35 (n° pièce 9) dans l'ouverture rectangulaire et en la vissant à l'aide de la rondelle (n° pièce 13) et de l'écrou borgne (n° pièce 14).



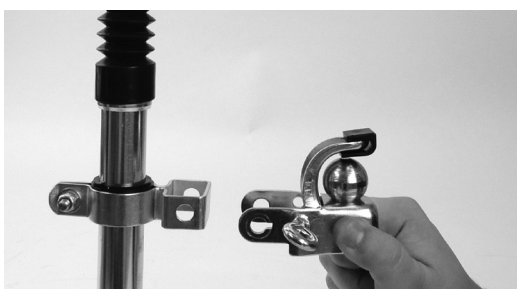
Accouplez les deux moitiés du fanion (n° pièce 19) à l'aide du connecteur et enfoncez-le ensuite dans l'orifice prévu à cet effet à l'arrière de la remorque.



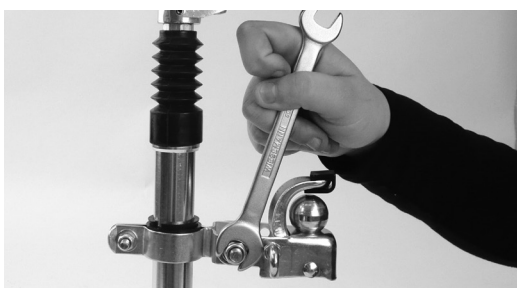
**Etape 5:**  
**Pose de la partie supérieure du timon**

**Etape 6:**  
**Pose du fanion de sécurité**

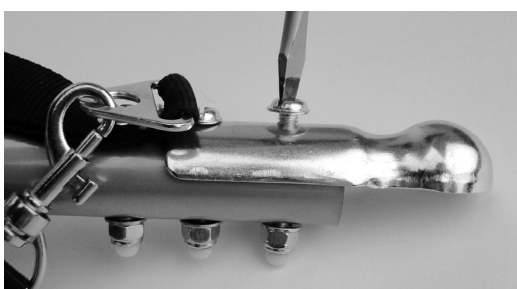
**Etape 7**  
**Placement de l'attelage de remorque sur la bicyclette**



Fixez la fixation du tube porte-selle à l'aide de la douille égalisatrice en plastique sur le tube porte-selle de votre bicyclette (n° pièce 17)



Ensuite, fixez le dispositif d'attelage « tête sphérique » à la fixation du tube porte-selle au moyen de la vis pré-montée sur la fixation du tube porte-selle.



Fixez la cavité de couplage par vissage au moyen des 2 vis M6x35 (pièces n°9) en utilisant les deux rondelles (pièces n°13) et les deux écrous borgnes (pièces n°14) sur le timon.

**Etape 7.1.**  
**Pose de la cavité de couplage sur la remorque**

## **F** Consignes d'utilisation et de sécurité

### **Etape 8 : Relier la remorque avec la bicyclette**

Tirez vers l'avant l'étrier de sécurité du dispositif d'attelage „tête sphérique“ et accrochez la pièce d'arrimage. Pour bloquer le dispositif d'attelage, serrez la vis de sécurité. Cela empêche la tête sphérique de se desserrer de la pièce d'arrimage pendant la circulation. [n° pièce 17]

Posez la sangle de sécurité autour de la tige de selle de la bicyclette et accrochez-la dans le support sur le timon.

### **IMPORTANT !**

La liaison entre la bicyclette et la remorque constitue une procédure importante du montage. Vérifiez donc que la remorque est bien reliée avec la bicyclette.



### **Remorque montée**





## I Istruzioni per l'uso e la sicurezza

**Congratulazioni per aver acquistato questo valido rimorchio per carichi!**

**Il manuale d'uso è un componente di questo prodotto. Consegnare questo in caso di cessione del prodotto a terzi.**

### Istruzioni di sicurezza!

**Leggere attentamente queste istruzioni prima dell'uso e conservarle.**

**La propria sicurezza e quella degli altri utenti del traffico potrebbero essere pregiudicate in caso di inosservanza di queste istruzioni.**

1. Il rimorchio è destinato al trasporto di oggetti. Non è ammesso l'impiego del rimorchio per il trasporto di persone.
2. Il peso totale ammissibile del rimorchio non deve oltrepassare i 36,2 kg.
3. Non effettuare alcuna modifica tecnica sul rimorchio.
4. Sul timone non devono essere applicati carichi supplementari.
5. Velocità massima: **16 km/h**.
6. Non utilizzare il rimorchio su strade molto pietrose, estremamente accidentate o in altro modo pericolose.
7. Al fine di evitare pericoli, comportarsi sempre con estrema attenzione nel traffico stradale.
8. Il conducente della bicicletta trainante deve avere almeno **16 anni** ed essere sano di costituzione.
9. Il conducente dovrebbe indossare un casco durante il viaggio.
10. Fare attenzione che la bicicletta trainante presenti uno stato tecnicamente perfetto.
11. Si consiglia di munire la bicicletta trainante con specchietti retrovisori.
12. Prima di ogni viaggio controllare la posizione perfetta di tutti gli elementi, soprattutto il bloccaggio del tenditore rapido e delle ruote.
13. In caso di crepuscolo l'illuminazione deve essere sempre accesa.
14. Non ci si assume alcuna responsabilità per parti accessorie terze.
15. Come veicoli trainanti devono essere utilizzate solamente biciclette nel cui manuale d'uso del produttore ciò sia espressamente ammesso.
16. Il rivenditore specializzato dovrebbe verificare la decelerazione del veicolo, affinché vengano osservati i valori richiesti di seguito.

**Decelerazione del veicolo (tramite decelerazione totale) con una massa totale di 140 kg.**

**Freno ruota anteriore: a 3,4 m/s<sup>2</sup> (su asciutto) a 2,2 m/s<sup>2</sup> (su bagnato)**

**Freno ruota posteriore: a 2,2 m/s<sup>2</sup> (su asciutto) a 1,4 m/s<sup>2</sup> (su bagnato)**

17. Mai caricare il rimorchio per carichi oltre il bordo superiore della griglia laterale (pericolo per il traffico che segue dovuto alla perdita di oggetti). Quando si carica il rimorchio assicurarsi che il peso sia distribuito uniformemente.
18. Mediante dei pesi (carico utile massimo) nel rimorchio e in un luogo non pericoloso familiarizzare con il comportamento di guida modificato del veicolo. Testare soprattutto i tragitti in curva, i percorsi in pendenza e le salite, le frenate pericolose e le partenze con l'attacco della bicicletta su diverse superfici. Tenere in considerazione lo spazio di frenata maggiore dell'insieme dei veicoli dovuto al peso supplementare del rimorchio.
19. Per rendere meglio riconoscibile la bicicletta con il rimorchio, montare la bandierina in dotazione.
20. In caso di rimorchio agganciato sussiste un elevato rischio di ribaltamento da fermo della bicicletta trainante. Soprattutto in caso di portapacchi carico garantire una stabilità sicura della bicicletta.
21. Assicurare il materiale trasportato contro la caduta o lo spostamento nel rimorchio.
22. Quando si guida la bicicletta con il rimorchio sulle strade pubbliche rispettare le regole del traffico stradale locale!
23. Peso min. del timone: 35 N / Peso max. del timone: 45 N

### Dati tecnici

#### Pesi:

Peso a vuoto del rimorchio:	5,2 kg
Peso totale ammissibile:	36,2 kg
Carico utile massimo:	31 kg

### Informazioni sulla garanzia

Valgono le disposizioni legali di garanzia!

### Manutenzione e riparazione:

In caso di forte sollecitazione del rimorchio è necessario controllare regolarmente tutte le parti, le quali devono essere sostituite in caso di usura o danneggiamento. Non è ammessa la riparazione di parti danneggiate. Le parti danneggiate devono essere sostituite con parti originali. Dopo le prime 10 ore d'esercizio sarebbe necessario stringere le viti, i dadi, ecc. Prima di ogni viaggio è necessario controllare lo stato regolare dell'intero attacco.

### Prodotto per:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Germany · Telefon: 063 41-28 40 · www.fischer-fahrrad.de  
Stato: 09/15

### Attrezzi richiesti











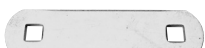
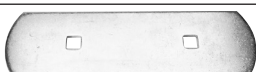












Brugola da 5  
Chiave fissa da 10



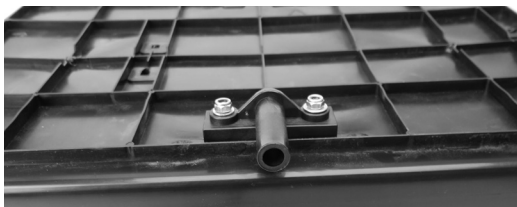
### Importante

Ammesso solamente nell'ambito dell'StVZO (codice stradale tedesco) in caso di riadattamento di una testata luce posteriore a batteria.

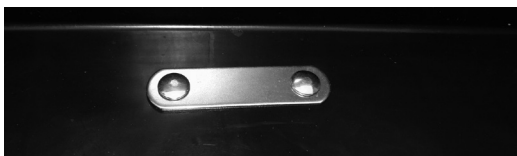
## I Istruzioni per l'uso e la sicurezza

N° pezzo	Q.tà	Denominazione	Informazioni supplementari	Dimensioni	Figura
1	2x	Staffa di protezione			
2	1x	Asse			
3	1x	Parte inferiore del timone			
4	1x	Parte superiore del timone	incl. manici, cinghia di fissaggio premontata		
5	2x	Ruota			
6	2x	Calotta terminale per ruota			
7	2x	Viti M6x70			
8	4x	Viti M6x25			
9	5x	Viti M6x35			
10	2x	Vite a esagono incassato M6			
11	2x	Piastra metallica supporto assale		8 x 2 cm	
12	2x	Piastra metallica supporto timone		12 x 4 cm	
13	13x	Rondelle M6		Ø 12 mm	
14	3x	Dado cieco M6			
15	2x	Supporto assale			
16	2x	Supporto timone			
17	1x	Accoppiamento	incl. manicotto di livellamento		
18	1x	Carrello in plastica	incl. 8 riflettori	ca. 54,5 x 35,7 x 20 cm	
19	1x	Bandierina di sicurezza	2 parti + connettore	ca. 120 cm	
20	10x	Dado M6			
21	4x	Buchse für Rad			
22	2x	Rondelle M6		Ø 15 mm	
23	1x	Dispositivo di accoppiamento			
24	2x	Viti M6x35			

## I Istruzioni per l'uso e la sicurezza



Fissare i due supporti assali (n° pezzo 15) inserendo la relativa piastra metallica per supporto assale (n° pezzo 11) nel carrello in plastica (n° pezzo 18), inserire 2 viti M6x35 (n° pezzo 9) nell'apertura quadrata e avvitare saldamente il supporto assale tramite rondella (n° pezzo 13) e dadi (n° pezzo 20) dalla parte esterna.



Spingere l'asse (n° pezzo 2) attraverso l'apertura nella parte inferiore del timone (n° pezzo 3).

Fissare poi il supporto del timone anteriore e posteriore (n° pezzo 16) inserendo la relativa piastra metallica per supporto del timone (n° pezzo 12) nel carrello in plastica (n° pezzo 18), inserire 2 viti M6x25 (n° pezzo 8) nell'apertura quadrata e avvitare saldamente il supporto del timone tramite rondella (n° pezzo 13) e dadi (n° pezzo 20) dalla parte esterna.



Posizionare entrambe le staffe di protezione (n° pezzo 1) sulla parte inferiore del timone. Inserire le due viti M6x70 (n° pezzo 7) ciascuna attraverso la staffa di protezione e la parte inferiore del timone e avvitarle saldamente tramite rondella (n° pezzo 13) e dado (n° pezzo 20).



Inserire una boccia (n° pezzo 21) in entrambe le ruote (n° pezzo 5) sul lato interno ed esterno e premere forte. Spingere poi entrambe le ruote sull'asse e avvitare entrambe le viti a esagono incassato (n° pezzo 10) tramite rondella (n° pezzo 22) nella rispettiva estremità dell'asse.

Assicurarsi che la vite autobloccante sia serrata saldamente. Controllare regolarmente la posizione della vite autobloccante.

Applicare poi entrambe le calotte terminali.



**Fase 1:**  
Installazione del supporto assale

**Fase 2:**  
Installazione della parte inferiore del timone

**Fase 3:**  
Installazione della protezione anti-deviazione

**Fase 4:**  
Installazione delle ruote

**Attenzione!**

## I Istruzioni per l'uso e la sicurezza

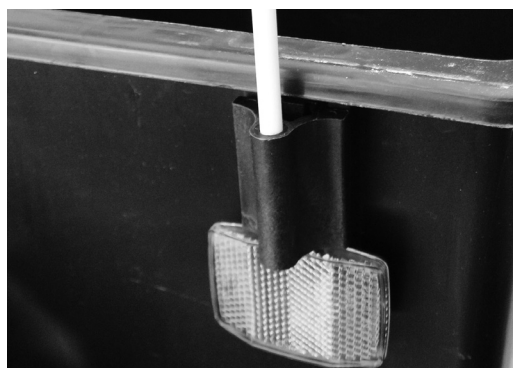
### Fase 5: Installazione della parte superiore del timone

Inserire la parte superiore del timone (n° pezzo 4) nella parte inferiore e collegare i due pezzi inserendo la vite M6x35 (n° pezzo 9) nell'apertura quadrata e avvitando saldamente tramite rondella (n° pezzo 13) e dado cieco (n° pezzo 14).



### Fase 6: Installazione della bandierina di sicurezza

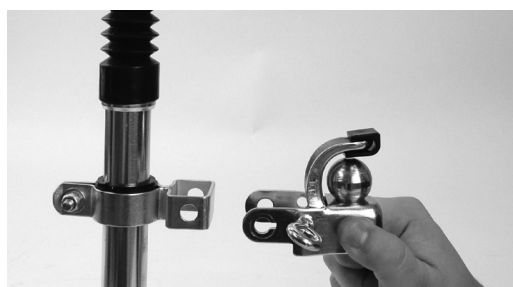
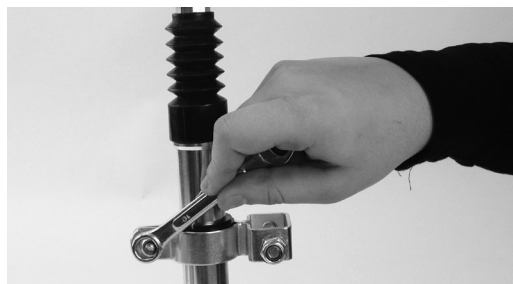
Attaccare le due metà della bandierina (n° pezzo 19) tramite il connettore e inserirla poi nell'apposita apertura nella parte posteriore del rimorchio.



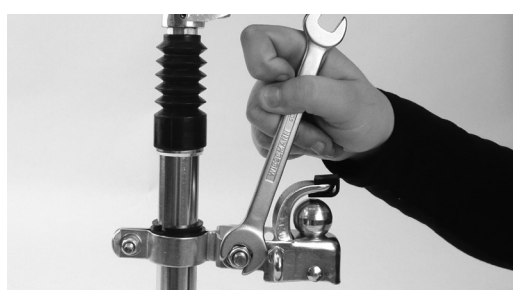
### Fase 7: Installazione del dispo- sitivo di aggancio del rimorchio sulla bicicletta



Mediante il manicotto di livellamento in plastica fissare il fissaggio per reggisella al reggisella della bicicletta (n° pezzo 17).

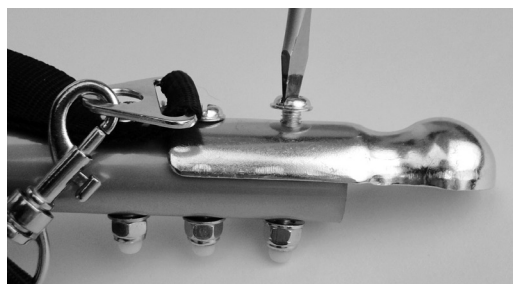


Successivamente fissare l'elemento di accoppiamento "testa sferica" sul fissaggio per reggisella mediante la vite premontata sul fissaggio per reggisella.



### Fase 7.1: Fissaggio della presa di accoppiamento al rimorchio

Fissare la presa di accoppiamento sul timone con 2 viti M6x35 (n° parte: 9), utilizzando due rondelle (n° parte: 13) e due dadi ciechi (n° parte: 14).



## I Istruzioni per l'uso e la sicurezza



Tirare in avanti la staffa di sicurezza dell'elemento di accoppiamento "testa sferica" e agganciare il dispositivo di accoppiamento. Per assicurare l'accoppiamento stringere saldamente la vite di sicurezza. Questo impedisce che durante la corsa la testa sferica fuoriesca dal dispositivo di accoppiamento (n° pezzo 17).

Posizionare la cinghia di sicurezza attorno al reggisella della bicicletta e agganciarla al supporto sul timone.

Il collegamento tra bicicletta e rimorchio è un'operazione importante del montaggio. Assicurarsi pertanto che il rimorchio sia collegato in modo sicuro alla bicicletta.



### Fase 8: Collegamento del rimorchio alla bicicletta

**ATTENZIONE!**

Rimorchio allo  
stato montato



## **PL** Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa

Gratulujemy Państwu zakupu wysokiej jakości przyczepki do przewożenia towarów. Instrukcja obsługi jest integralną częścią tego produktu. W przypadku przekazania produktu osobom trzecim należy dołączyć instrukcję obsługi.

### Wskazówki dotyczące

Przed użyciem należy uważnie przeczytać niniejsze wskazówki i zachować je. bezpieczeństwa!

Nieprzestrzeganie niniejszych wskazówek może mieć negatywny wpływ na Państwa bezpieczeństwo oraz bezpieczeństwo innych uczestników ruchu drogowego.

1. Przyczepka przeznaczona jest do przewożenia przedmiotów. Użycie przyczepki do transportu osób jest niedozwolone.
2. Dopuszczalny ciężar całkowity przyczepki nie może przekroczyć 36,2 kg.
3. Nie należy dokonywać żadnych zmian technicznych w przyczepce.
4. Na dyszlu nie można umieszczać żadnych dodatkowych ciężarów.
5. Prędkość maksymalna **16 km/h**.
6. Przyczepki nie należy używać na kamienistych, bardzo wyboistych lub innych niebezpiecznych drogach.
7. W ruchu drogowym należy zachowywać najwyższą ostrożność, aby uniknąć zagrożeń.
8. Osoba jadąca rowerem ciągnącym przyczepkę powinna mieć przynajmniej **16 lat** i być w dobrej kondycji.
9. Rowerzysta w trakcie jazdy powinien mieć założony kask.
10. Należy pamiętać o tym, aby rower ciągnący przyczepkę był w nienagannym stanie technicznym.
11. Zaleca się, aby rower ciągnący przyczepkę wyposażony był w lusterka wsteczne.
12. Przed każdą jazdą należy skontrolować, czy wszystkie części są prawidłowo przymocowane, w szczególności mocowanie szybkozamykacza oraz kół.
13. Po zmierzchu oświetlenie powinno być zawsze włączone.
14. Nie bierzemy odpowiedzialności za akcesoria innych producentów.
15. Jako pojazd ciągnący można używać wyłącznie rowerów, w których instrukcji obsługi producent wyraźnie na to pozwala.
16. Specjalista powinien skontrolować opóźnienie zestawu podczas hamowania, tak aby zachowane były następujące wymagane parametry.  
**Opóźnienie zestawu podczas hamowania (średnie opóźnienie całkowite zestawu podczas hamowania) z masą całkowitą 140 kg.**  
**Hamulce przedniego koła:** a 3,4 m/s<sup>2</sup> (sucha nawierzchnia) a 2,2 m/s<sup>2</sup> (mokra nawierzchnia)  
**Hamulec tylnego koła:** a 2,2 m/s<sup>2</sup> (sucha nawierzchnia) a 1,4 m/s<sup>2</sup> (mokra nawierzchnia)
17. Nie wolno ładować przyczepki towarowej powyżej górnej krawędzi kratki bocznej (niebezpieczeństwo dla znajdujących się za przyczepką uczestników ruchu stwarzane przez gubione przedmioty). Podczas załadunku przyczepy należy zwracać uwagę na to, by obciążenie było równomiernie rozłożone.
18. Należy zapoznać się ze sposobem jazdy roweru z obciążoną przyczepką (maks. ładowność), odbywając jazdę próbną w bezpiecznym miejscu. Szczególny nacisk należy położyć na przeciwiczenie jazdy po zakrętach, po spadkach, wjeżdżanie na wzniesienia, gwałtowne hamowanie oraz jazdę zestawem po różnych nawierzchniach. Należy uwzględnić wydłużenie się drogi hamowania zestawu spowodowane przez dodatkowe obciążenie przyczepy.
19. Dla zapewnienia lepszej widoczności zestawu należy zamontować dołączoną do zestawu chorągiewkę.
20. Gdy do roweru przypięta jest przyczepka, istnieje podwyższone niebezpieczeństwo, że stojący rower się przewróci. Zwłaszcza gdy bagażnik jest załadowany, należy zapewnić pewne podparcie roweru.
21. Transportowany towar należy zabezpieczyć przed wypadnięciem oraz przesuwaniem się w przyczepce.
22. Podczas jazdy z przyczepką po drogach publicznych należy przestrzegać lokalnych przepisów drogowych.
23. Minimalne obciążenie dyszla: 35 N / maks. obciążenie dyszla: 45 N

### Dane techniczne:

#### Ciężar:

Ciężar własny przyczepki wynosi:	5,2 kg
Dopuszczalny ciężar całkowity:	36,2 kg
Maksymalna ładowność:	31 kg

### Wskazówki dotyczące gwarancji:

Obowiązują ustawowe przepisy dotyczące gwarancji!

### Konserwacja i naprawa:

W przypadku intensywnego wykorzystania przyczepki wszystkie części należy regularnie kontrolować i w przypadku zużycia lub uszkodzenia wymienić. Naprawa uszkodzonej części jest niedozwolona. Uszkodzone części należy wymieniać na części oryginalne. Po upływie pierwszych 10 godzin pracy należy dokręcić wszystkie śruby, nakrętki itd. Przed każdą jazdą należy skontrolować, czy cały zestaw jest w należyтым stanie.

### Wyprodukowano dla:

Inter-Union Technohandel GmbH · Klaus-von-Klitzing-Straße 2 · 76829 Landau · Niemcy · Telefon: 063 41-28 40 · www.fischer-fahrrad.de  
Stan: 09.15

### Potrzebne narzędzia











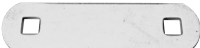
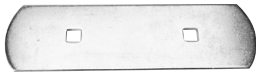












Klucz inbusowy rozmiar 5  
Klucz widełkowy rozmiar 10



### WAŻNE:

Dopuszczenie do użycia w zakresie obowiązywania StVZO (Niemieckiej Ustawy o Dopuszczeniu Osób i Pojazdów do Ruchu na Drogach Publicznych) wyłącznie po wyposażeniu w atestowaną tylną lampkę zasilaną bateryjnie.

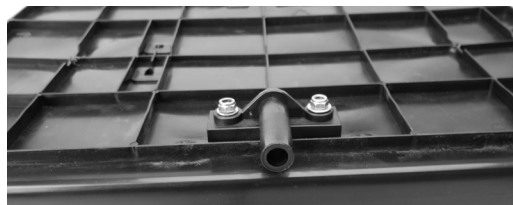
## PL Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa

Nr części	Liczba	Nazwa	Informacje dodatkowe	Wymiary	Zdjęcie
1	2x	Pałak ochronny do kół			
2	1x	Osie			
3	1x	Spodnia część dyszla			
4	1x	Górna część dyszla	z uchwytami, wstępnie zamocowany pas zabezpieczający		
5	2x	Koło			
6	2x	Zaślepka na koło			
7	2x	Śruby M6x70			
8	4x	Śruby M6x25			
9	5x	Śruby M6x35			
10	2x	Śruba z łbem o gnieździe sześciokątym M6			
11	2x	Płytki metalowe wspornika osi		8 x 2 cm	
12	2x	Płytki metalowe wspornika dyszla		12 x 4 cm	
13	13x	Podkładkami M6		Ø 12 mm	
14	3x	Nakrętka kołpakowa M6			
15	2x	Wspornik osi			
16	2x	Wspornik dyszla			
17	1x	Sprzęgło	włącznie tulejki niwelujące		
18	1x	Skrzynia z tworzywa sztucznego	zaw. 8 reflektory	ok. 54,5 x 35,7 x 20 cm	
19	1x	Chorągiewka bezpieczeństwa	2 części + łącznik	ok. 120 cm	
20	10x	Nakrętkę M6			
21	4x	Tuleja do koła			
22	2x	Podkładkami M6		Ø 15 mm	
23	1x	Panewkę sprzęgu			
24	2x	Śruby M6x35			

## PL Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa

### Krok 1: Montaż wsporników osi

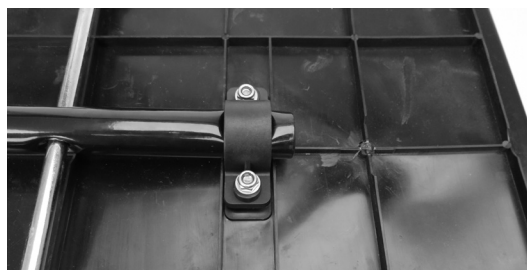
Aby zamontować obydwa wsporniki osi (część nr 15), należy umieścić obie metalowe płytki wspornika osi (część nr 11) w skrzynce z tworzywa sztucznego (część nr 18), włożyć 2 śruby M6x35 (część nr 9) w czworokątny otwór i przykręcić wspornik osi od zewnętrznej strony przy użyciu podkładki (część nr 13) i nakrętki (część nr 20).



### Krok 2: Montaż dolnej części dyszla

Wsunąć oś (część nr 2) w otwór w części spodniej dyszla (część nr 3).

Aby następnie zamocować przedni i tylny wspornik dyszla (część nr 16), należy umieścić obydwie metalowe płytki wspornika dyszla (część nr 12) w skrzynce z tworzywa sztucznego (część nr 18), włożyć 2 śruby M6x25 (część nr 8) w czworokątny otwór i przykręcić wspornik dyszla od zewnętrznej strony przy użyciu podkładki (część nr 13) i nakrętki (część nr 20).



### Krok 3: Montaż pałków ochronnych kół

Umieścić obydwa pałki ochronne (część nr 1) przy części spodniej dyszla. Poprowadzić obydwie śruby M6x70 (część nr 7) przez każdy pałak ochronny do części spodniej dyszla i dokręcić je przy użyciu podkładki (część nr 13) i nakrętki (część nr 20).



### Krok 4: Montaż kół

Na kole (część nr 5) po wewnętrznej i zewnętrznej stronie nałożyć tuleję koła (część nr 21) i dokładnie wcisnąć w otwór. Następnie nasunąć obydwa koła na oś i dokręcić obydwie śruby o łbie z gniazdem sześciokątnym (część nr 10) przy użyciu podkładki (część nr 22), dosuwając każde z kół do końca osi.

**Ważne!** Należy upewnić się, że śruba samozaciskowa jest mocno dokręcona. Należy regularnie kontrolować dokręcenie śruby samozaciskowej. Następnie należy założyć obydwie zaślepki.



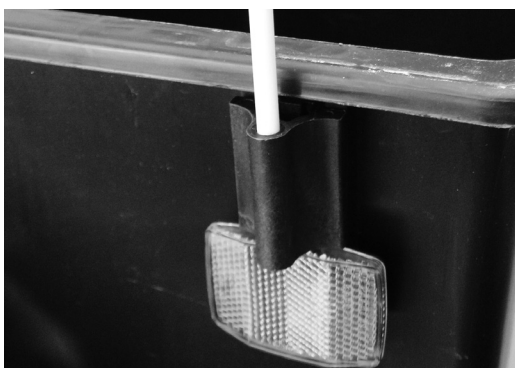


## PL Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa



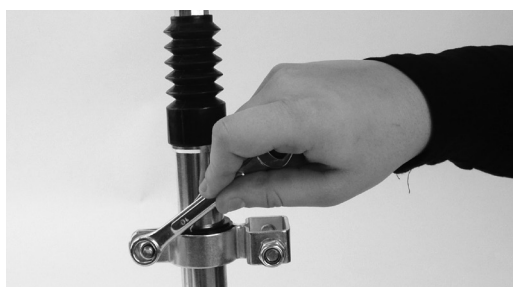
Włożyć górną część dyszla (część nr 4) w dolną część dyszla i połączyć obie części, wkładając śrubę M6x35 (część nr 9) w czworokątny otwór i dokręcając ją przy użyciu podkładki (część nr 13) i nakrętki kołpakowej (część nr 14).

**Krok 5:**  
**Montaż górnej części dyszla**

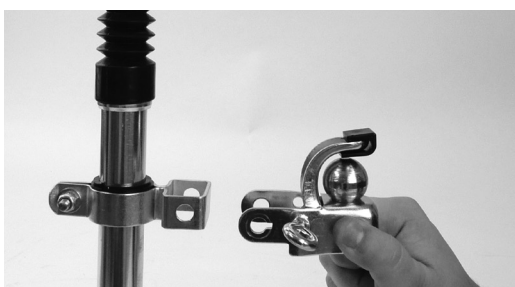


Złożyć ze sobą obydwie części chorągiewki (część nr 19) i zamocować za pomocą łącznika, następnie wsunąć ją do przewidzianego do tego celu otworu w tylnej części przyczepki.

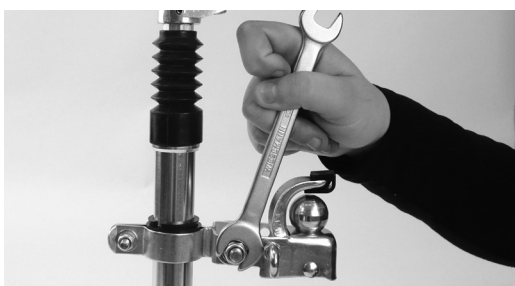
**Krok 6:**  
**Montaż chorągiewki bezpieczeństwa**



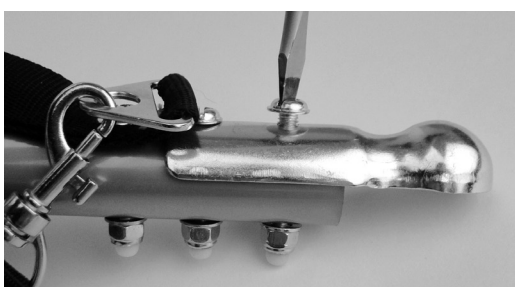
**Krok 7:**  
**Montaż sprzęgu przyczepki do roweru**



Element mocujący do wspornika siodełka zamontować do wspornika siodełka roweru za pomocą tulejek niwelujących z tworzywa sztucznego (część nr 17).



Następnie zamontować element sprzęgu „głowica kulowa” do elementu mocującego do wspornika siodełka przy pomocy śruby zamontowanej wstępnie do elementu mocującego.



Zamocować panewkę sprzęgu na dyszlu, stosując w tym celu złącze śrubowe z wykorzystaniem dwóch śrub M6x35 (nr części 9) oraz dwie podkładki (nr części 13) i dwie nakrętki kołpakowe (nr części 14).

**Krok 7.1:**  
**Montaż panewki sprzęgu na przyczepce**

## PL Wskazówki dotyczące obsługi i bezpieczeństwa

### Krok 8 Połączenie przyczepki z rowerem

Pociągnąć pałąk zabezpieczający elementu sprzęgu „głowica kulowa” do przodu i podczyć panewkę sprzęgu. W celu zabezpieczenia sprzęgu mocno dokręcić śrubę zabezpieczającą. Zapobiegnie to odłączeniu się głowicy kulowej od panewki sprzęgu podczas jazdy. [Nr części 17]

Przeciagnąć pasek zabezpieczający wokół wspornika siodełka i zahaczyć go w uchwycie przy dyszlu.

### WAŻNE!

Połączenie przyczepki z rowerem jest najważniejszą czynnością w procesie montażu. Należy upewnić się, że przyczepka została dokładnie zamocowana do roweru.



### Złożona przyczepka



**FISCHER**

